



WEITERBILDUNG

DAS HES-SO IN PFERDEGESTÜTZTER THERAPIE

Einführung

Der Begriff Pferdegestützte Therapie (PT) fasst pädagogische, psychologische, rehabilitative und sozio-integrative Einflussnahmen mit Hilfe des Pferdes bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit verschiedenen Behinderungen oder Störungen zusammen.

Im Umgang mit dem Pferd und beim Reiten wird der Mensch ganzheitlich angesprochen: körperlich, emotional, geistig und sozial. Der Aufbau einer therapeutischen Beziehung zwischen Klient, Pferd und Therapeutin ist ein wesentliches Element in der PT.

Ziele des Studiengangs

Die Weiterbildung befähigt die Studierenden, individuelle Bedürfnisse zu erkennen und den Ressourcen des Einzelnen entsprechende Therapie- und Förderziele zu erstellen und mit Hilfe des Pferdes adäquat umzusetzen.

Zielpublikum

Diese Weiterbildung richtet sich an Fachpersonen aus den Bereichen Soziale Arbeit, Pädagogik, Psychologie oder Gesundheit, mit einer Grundausbildung Niveau Fachhochschule / Universität (Bachelor) oder mit äquivalenter Grund- und Weiterbildung, die über fundiertes Pferdewissen wie auch reiterliches Können verfügen und in einem Umfeld tätig sind oder sein wollen, in dem pferdegestützte Therapie angeboten wird.

Aufnahmebedingungen

- Mindestalter 25 Jahre
- 2 Jahre Berufserfahrung
- Grundausbildung einer Fachhochschule/Universität (oder äquivalenter Aus- und Weiterbildung) im Bereich Soziale Arbeit, Pädagogik, Gesundheit, Psychologie.
- Grundkenntnisse in Methodik/Didaktik, sowie Heilpädagogik (Vorkurse werden angeboten).
- Silbertest Klassisch, Western oder Gangpferde

DAS HES-SO IN PFERDEGESTÜTZTER THERAPIE

- Fundierte Erfahrung im Pferdealltag
- Nachweis eines absolvierten persönlichen Entwicklungs- oder therapeutischen Prozesses im Umfang von 50 Stunden bis Ausbildungsabschluss.
- Besuch eines Informationsabends
- Bestehen der Aufnahmeprüfung
- Eine begrenzte Anzahl Kandidaten/innen, die nicht über die erforderliche Grundausbildung verfügen, kann «sur Dossier» aufgenommen werden, wenn sie über eine äquivalente Aus- und Weiterbildung verfügen.

Aufbau des Studienganges

Das Nachdiplomstudium ist auf 3 Jahre verteilt. Es besteht aus 54 Kurstagen, schriftlichen Arbeiten, Praktika und der Diplomarbeit.

Der Lernaufwand im DAS HES-SO in pferdegestützter Therapie entspricht 40 ECTS (1200 Lernstunden).

Der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung führt zum *Diploma of Advanced Studies HES-SO in pferdegestützter Therapie*.

Inhalte des Studienganges

Der Studiengang ist in drei Ausbildungsphasen gegliedert und besteht aus fünf parallel laufenden Modulen:

- Modul 1: Pferdespezifisches Handeln und Wissen

Dieses Modul hat zum Ziel, das Pferd sowohl als Lebewesen als auch als Mitarbeiter unter verschiedenen Gesichtspunkten kennen zu lernen.

Dazu gehören folgende Themen:

Das Pferd im Laufe der Geschichte, artgerechte Haltungsformen, Anatomie und Physiologie, Körperbau- und Charakterbeurteilung im Hinblick auf den Einsatz als Therapietier, Sachkundenachweis (SKN)

- Modul 2: Methodik der pferdegestützten Therapie und Anwendungsbereiche

Die Ausbildungsteilnehmerinnen setzen sich theoretisch und in praktischen Übungen mit grundsätzlichen und behindertenspezifischen Fragestellungen zur pferdegestützten Therapie auseinander. Sie sind in der Lage, einen Prozess in der pferdegestützten Therapie zu planen, zu gestalten und auszuwerten. Sie lernen um die Bedeutung des Beziehungsdreiecks zwischen Klient, Pferd und Therapeutin.

- Modul 3: Aufbau der pferdegestützten Therapie in der Praxis

1. Ausbildungsjahr: 20 Lektionen Hospitation
2. Ausbildungsjahr: 32 Lektionen begleitetes Praktikum und 8 Lektionen Intervention mit Standortbestimmung
3. Ausbildungsjahr: 40 Lektionen selbständiges Praktikum

Die Ausbildungsteilnehmerinnen lernen, einen Klienten in seiner Ganzheit zu erfassen, Bedürfnisse zu erkennen und daraus Ziele zu formulieren. Sie begleiten den therapeutischen Prozess und bieten einen Beziehungsraum an, in dem der Klient, das Pferd und sie selbst interagieren können. Sie evaluieren das eigene Handeln dank Beobachtung, Analyse der Prozesse und Rückmeldungen der Praxisanleiterin und passen es bei Bedarf an.

- Modul 4: Aufbau von Wissen in der pferdegestützten Therapie

In diesem Modul sollen die Ausbildungsteilnehmerinnen eine kritische und integrative Denkweise in Bezug auf Einsatz und Sinn der pferdegestützten Therapie entwickeln. Durch das Erlernen psychopathologischer wie auch behinderungsspezifischer Kenntnisse erhalten sie die nötigen Grundlagen, um Indikation und/oder Kontraindikation des Einsatzes pferdegestützter Therapie zu verstehen. Auch der Aufbau eines eigenen Betriebs mit Kommunikation und Marketing wie auch die Vernetzung der Therapeutin in ihrem Berufsumfeld sind wichtige Themen dieses Moduls.

DAS HES-SO IN PFERDEGESTÜTZTER THERAPIE

- Modul 5: Aufbau einer Forschungshaltung in der pferdegestützten Therapie

Im letzten Ausbildungsjahr sollen die Studierenden in einer Diplomarbeit ein Forschungsvorhaben aus der pferdegestützten Therapie formulieren, es wissenschaftlich aufbereiten und in der Praxis durchführen und evaluieren. Dabei werden auch das Verständnis und die Integration der verschiedenen Ausbildungselemente aufgezeigt. Im Vorfeld werden Rahmenbedingungen und Bewertungskriterien besprochen. Die Begleitung der Arbeit erfolgt durch eine Fachperson aus dem gewählten Gebiet.

Kosten und Daten des Studienganges

Aufnahmeprüfung:	CHF 200.00
Einschreibgebühr:	CHF 200.00
Studiengebühr für den ganzen DAS:	CHF 14'500.00

Die Daten zu Informationsabenden, Kursdaten sowie Anmeldefristen für den Studiengang entnehmen Sie bitte dem Einlageblatt bzw. der Homepage www.pt-ch oder www.heds-fr.ch unter der Rubrik Weiterbildung.

Studiengangsort

Die pferdespezifischen Teile der Ausbildung finden in Zusammenarbeit mit dem Nationalgestüt in Avenches und Fachpersonen aus der Pferdeausbildung statt. Die behindertenspezifischen Kurse werden von spezialisierten Therapeuten/innen aus dem jeweiligen Gebiet unterrichtet. Um unserem Anspruch von Praxisbezogenheit gerecht werden zu können, dienen verschiedenen Therapiehöfe und Ausbildungsställe in der ganzen Schweiz als Kursorte.

Anmeldung

Das Anmeldedossier wird an den Informationsabenden abgegeben.

Annullierungsbedingungen

- Annullierungen sind schriftlich dem Sekretariat in Freiburg mitzuteilen.
- Bei Annullierung der Anmeldung bleibt die Anmeldegebühr geschuldet.
- Im Fall einer Annullierung nach der Zulassungsbestätigung bis zwei Wochen vor Kursbeginn werden 50% der Weiterbildungskosten in Rechnung gestellt.
- Im Falle einer Annullierung weniger als 14 Tage vor Kursbeginn oder bei Abbruch des Studiengangs wird der Gesamtbetrag der Kurskosten in Rechnung gestellt.

Auskünfte

Hochschule für Gesundheit Freiburg (HEdS-FR)
Sekretariat Weiterbildung
Route des Cliniques 15
1700 Freiburg
Tel. 026 429 60 25
weiterbildung.heds@hefr.ch
www.heds-fr.ch > Rubrik Weiterbildung

Pferdegestützte Therapie Schweiz (PT-CH)
Frau Katrin Tschirky
Schossrüti
3550 Langnau
Tel. 034 402 63 37
schossrueti@bluewin.ch
www.pt-ch.ch

Haute école de santé Fribourg (HEdS-FR)
Hochschule für Gesundheit Freiburg
Rte des Cliniques 15
CH-1700 Fribourg/Freiburg
T. +41 (0)26 429 60 00
www.heds-fr.ch

HEdS-FR, Januar 2016 MNI/AFA/NDR